Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

11.01.2026

Betäubungsmittel bei Verkehrskontrolle gefunden | Einbruch in Pkw | Geldautomat aufgebrochen

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 15|26

Landeshauptstadt Dresden

Betäubungsmittel bei Verkehrskontrolle gefunden

Zeit: 09.01.2026, 16:00 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Ein Mann (31) wurde auf der Hetzdorfer Straße kontrolliert, weil er ein Fahrzeug führte, dessen Frontscheibe erheblich mit Schnee bedeckt war. Dabei stellten die Beamten fest, dass er das Auto unter dem Einfluss von Betäubungsmittel führte. Außerdem fanden sie im Fahrzeug einige Gramm Haschisch.

Im Zuge der Durchsuchung in der Wohnung seines Bruders (33), welche der Mann sehr häufig als Unterkunft nutzt, fanden die Einsatzkräfte weitere Betäubungsmittel, verschreibungspflichtige Schmerzmittel, ein nicht zertifiziertes Pfefferspray sowie eine Gasdruckpistole.

Der 31-Jährige sowie sein Bruder, beides syrische Staatsangehörige, wurden daraufhin vorläufig festgenommen.

Bundesautobahn A17 nach zwei Verkehrsunfällen voll gesperrt

Zeit: 10.01.2026, 04:10 Uhr bis 12:00 Uhr

Ort: Dresden-Coschütz, -Altfranken, A 17

Auf der Autobahn 17 ereigneten sich witterungsbedingt zwei Verkehrsunfälle, in deren Folge es zur Vollsperrung in beiden Verkehrsrichtungen kam.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Um 04:10 Uhr befuhr der Fahrer (41) eines Sattelzuges die A 17 von Prag in Richtung Dresden. Kurz vor dem Tunneleingang Coschütz kam er bei winterlichen Straßenverhältnissen nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Tunnelwand. Dabei wurde der Sattelauflieger von der Zugmaschine abgerissen. Anschließend kam der Lkw im Tunnel entgegengesetzt zur Fahrtrichtung zum Stehen. Der Auflieger blieb auf dem Seitenstreifen. Durch die Kollision lief eine größere Menge von Dieselkraftstoff aus. Der Sachschaden wurde auf etwa 70.000 Euro beziffert. Personen wurden nicht verletzt. Die Autobahn in Richtung Dresden musste für die Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeuges bis gegen 7:50 Uhr gesperrt werden. Anschließend wurde der Verkehr in der linken Fahrspur freigegeben.

Ein zweiter Unfall ereignete sich gegen 06:30 Uhr in der Gegenrichtung in Höhe des Tunneleinganges Altfranken. Ein Lkw-Sattelzug verunfallte aufgrund der Straßenverhältnisse und blockierte einen Teil der Fahrbahn. Ein später nachfolgender Fahrer (51) eines Pkw Skoda wich aus, um die Unfallstelle schadlos zu passieren. Ein nach ihm fahrender Lkw (Fahrer 52) kollidierte jedoch mit dem Skoda. Der 51-jährige Skoda-Fahrer wurde dabei leicht verletzt. Der Unfallschaden an den beiden Fahrzeugen beträgt etwa 30.000 Euro. Die Autobahn blieb für die Zeit der Unfallaufnahme und Bergung in Richtung Prag bis 12 Uhr gesperrt.

Brand in einem Mehrfamilienhaus

Zeit: 10.01.2026, 02:10 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Aus bislang unbekannter Ursache kam es in der Nacht im Müllcontainerraum eines Mehrfamilienhauses an der Annenstraße zum Ausbruch eines Brandes. Durch das Feuer wurde der Kellerbereich stark verrußt. Etwa 150 Hausbewohner hatten sich noch vor Eintreffen der Einsatzkräfte ins Freie begeben. Personen wurden nicht verletzt. Nachdem die Feuerwehr den Brand gelöscht und das Haus durchlüftet hatte, konnten die Mieter gegen 02:50 Uhr wieder in ihre Wohnungen. Der Brandschaden ist derzeit nicht bezifferbar.

Landkreis Meißen

Einbruch in Pkw

Zeit: 08.01.2026, 16:00 Uhr bis 10.01.2026, 10:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte gelangten an der Hauptstraße auf bisher nicht bekannte Art und Weise in eine Tiefgarage. Hier schlugen sie an einem Mercedes-SUV eine Scheibe ein und stahlen aus dem Fahrzeug eine Sporttasche samt Inhalt. Der Wert des Diebesguts wurde auf etwa 100 Euro beziffert.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Geldautomat aufgebrochen

Zeit: 10.01.2026, 09:15 Uhr festgestellt

Ort: Lohmen

Unbekannte brachen an der Basteistraße einen freistehenden Geldautomaten auf. Aus diesem stahlen sie die Druckereinheit im Wert von 1.000 Euro. Anschließend entzündeten sie in dem Automaten ein unbekanntes Brandmittel. Das Feuer erlosch selbstständig. Der Sachschaden beträgt etwa 15.000 Euro.